Hochschule
für Musik und Theater
Hannover

Verkündungsblatt der Hochschule für Musik und Theater Hannover

Hannover, den 23.09.2009 **Nr. 06/ 2009**

Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung an der Hochschule für Musik und Theater Hannover

Auf Grund § 36 Abs. 3 in Verbindung mit § 37 Abs. 1 und § 44 Abs. 1 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25.03.2009 (Nds. GVBl. S. 72), ist die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung am 25.05.2009 vom Senat der Hochschule für Musik und Theater Hannover beschlossen und am 02.06.2009 vom Präsidium genehmigt worden.

Herausgeber:
Das Präsidium
der Hochschule für Musik
und Theater Hannover
Emmichplatz 1
30175 Hannover

§ 1 Geltungsbereich

Die Ordnung regelt Ziele, Inhalte und Aufbau des Masterstudiengangs Kinder- und Jugendchorleitung an der Hochschule für Musik und Theater Hannover sowie die Anforderungen und Verfahren der dazugehörigen Prüfungsleistungen.

§ 2 Rahmenordnung

Sofern die Regelungen dieser Ordnung nicht davon abweichen, gelten die Regelungen der Rahmenordnung für künstlerische Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule für Musik und Theater Hannover in der jeweils geltenden Fassung.

§ 3 Zweck der Masterprüfung; Studienziele

Die Masterprüfung bildet einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Masterabschluss wird nachgewiesen, dass die Studierenden befähigt sind, den Beruf der Dirigentin oder des Dirigenten in Kinder- und Jugendchören in hervorragender Weise auszuüben. Dabei soll der Nachweis eigenständiger künstlerischer Tätigkeit auf höchstem Niveau erbracht werden. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, verantwortlich in leitender Funktion im musikalischen Bereich arbeiten zu können. Sie werden in die Lage versetzt, Kinder und Jugendliche fachkompetent musikalisch zu fordern und zu fördern und Konzertprogramme von hervorragender Qualität zu gestalten.

§ 4 Studienstruktur: Modularisierung und Prüfungsaufbau

(1) Die Masterprüfung setzt sich aus drei benoteten und zwei unbenoteten Modulprüfungen zusammen. Folgende Module müssen belegt werden:

Modul 1: Chorleitung	(benotet)
Modul 2: Gesang	(benotet)
Modul 3: Kreative Aufführungspraxis	
Modul 4: Masterarbeit	(benotet)
Modul 5: Pädagogik und Vermittlung	

Näheres zu den Prüfungen kann den Modulbeschreibungen entnommen werden (Anlage 2).

§ 5 Studieninhalte: Gliederung und Lehrformen

Neben der vertiefenden Ausbildung in den Besonderheiten der Kinder- und Jugendchorleitung sowie dem Fach Gesang sind die Charakteristika der Ausbildung primär auf drei Arbeitsfelder ausgerichtet: Förderung der Kinderstimme, Schaffung und Qualitätssicherung eines Werkrepertoires sowie Entwicklung des stimmdiagnostischen Hörens zur Verbesserung der Aufführungsqualität im Bereich Kinder- und Jugendchor. Chorleitung, Gesang und die Didaktik/Methodik beider Fachgebiete durchziehen alle vier Semester. Sie sind inhaltlich in den Seminaren, praktischen Übungen und Projektarbeiten miteinander verschränkt. Darüber hinaus korrespondieren die künstlerischen Fächer mit den benachbarten künstlerischen Studiengängen der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Im dritten Semester liegt der Schwerpunkt der Ausbildung auf künstlerischen Proben- und Aufführungsprojekten, die als Vorbereitung auf die Masterarbeit selbständig durchgeführt werden.

Näheres zu Studienaufbau und Studieninhalten erläutern Studienplan und Modulbeschreibungen (Anlagen 1 und 2).

§ 7 Bildung der Abschlussnote

Die Abschlussnote des Studiengangs ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Die einzelnen Noten werden entsprechend den Leistungspunkten gewichtet, die den jeweiligen Modulen zugeordnet sind. Dabei werden die Leistungspunkte des Moduls Masterarbeit doppelt gezählt.

§ 8 Masterarbeit

(1) Das Modul Masterarbeit besteht aus dem Einstudieren, der Organisation und Aufführung eines mindestens 30-minütigen Konzertprogramms für einen Kinder- und Jugendchor, der Erstellung eines nach wissenschaftlichen Methoden entwickelten Programmheftes sowie einer abschließenden halbstündigen mündlichen Prüfung, in der das Konzert aus Sicht der Chorleitung musikwissenschaftlich, künstlerisch-interpretatorisch und aufführungspraktisch reflektiert wird.

(2) Die Anmeldung zum Modul Masterarbeit erfolgt spätestens zwei Wochen vor Ende der Vorlesungszeit des vorhergehenden Semesters im Prüfungsamt. Die Kandidatin oder der Kandidat reicht einen Themenvorschlag für die Masterarbeit ein und kann einen Vorschlag unterbreiten, von wem die Masterarbeit betreut werden soll.

(3) Der Prüfungsausschuss legt das Thema der Masterarbeit fest, bestellt die zwei Prüferinnen bzw. Prüfer und benennt die Erstgutachterin bzw. den Erstgutachter, die oder der gleichzeitig die Masterarbeit betreut. Die Themenausgabe ist aktenkundig zu machen und erfolgt über das Prüfungsamt zu Beginn des Semesters, spätestens aber mit Beginn der Vorlesungszeit. Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 12 Wochen.

§ 9 In-Kraft-Treten

Die Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Hochschule für Musik und Theater Hannover in Kraft.

Anlage 1: Studienplan

Anlage 2: Modulbeschreibungen

Anlage 1: Studienplan – Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung

Nr.	Modul Teilmodul	LV	SWS	Leistungspunkte pro Semester				
				1.	2.	3.	4.	Σ
1	**Chorleitung**							**[46]**
1.1	Chorleitung	G	2	5	5	5	5	20
1.2	Hospitationen und Lehrversuche	Selbststudium*		2	2	2	2	8
1.3	Ensemblepraktisches Partiturspiel	E	1	3	3			6
1.4	Orchesterleitung	E/G	1,5	3	3	3	3	12
2	**Gesang**							**[14]**
2.1	Gesang	E	1	2	2	2	2	8
2.2	Blattsingen und Solmisation	G	1	1	1			2
2.3	Grundlagen der Gesangspädagogik	V/S	2	2	2			4
3	**Kreative Aufführungspraxis**							**[26]**
3.1	Ensemblearbeit	G	3	6	6	6		18
3.2	Praktikum	Selbststudium		1	1	1		3
3.3	Werkanalyse	S	2		2	3		5
4	**Masterarbeit**	Selbststudium					15	**15**
5	**Pädagogik und Vermittlung**							**[19]**
5.1	Didaktik und Methodik der Kinderchorleitung	S	1	2	2	2	2	8
5.2	Musikvermittlung	S	2		2	3		5
5.3	Berufspraktische Ergänzungsfächer**	S/V/W	ca. 2	2		2	2	6
	Σ LP (SWS)			**29** (14,5)	**31** (16,5)	**29** (14,5)	**31** (7,5)	**120** (53)

Abkürzungen: E (künstlerischer Einzelunterricht), G (künstlerischer Gruppenunterricht), LV (Lehrveranstaltungsform), S (Seminar), SWS (Semesterwochenstunden), V (Vorlesung), W (Workshop)

* Supervision durch Chorleiter bzw. Chorleiterin und Hauptfach-Lehrkraft
** Freie Wahl nach Beratung mit Studiengangssprecher gemäß wechselnden Angeboten zur Berufspraxis (Recht, Marketing, [Chor-]Management etc.) und zur Wissenschaft (Entwicklungspsychologie, Soziologie etc.)

Anlage 2: Modulbeschreibungen – Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung

Einleitende Erläuterungen:

Prüfungen sind individuelle Leistungsnachweise, die benotet oder unbenotet sein können, aber in jedem Fall bestanden werden müssen. Das endgültige Nichtbestehen hat das endgültige Nichtbestehen der Masterprüfung zur Folge. Das Studium kann dann nicht mehr fortgesetzt werden.

Vorleistungen sind Studienleistungen, die dem Nachweis eines ernsthaft geführten Studiums dienen und Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung bzw. ihrer Teilprüfungen sind.

Nr. 1	**Modul**	**Chorleitung**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zur künstlerischen Arbeit mit professionellen Sängern und mit ambitionierten Kinder- und Jugendchören von der Breitenförderung bis hin zu anspruchsvollen Chorensembles im Rundfunk und anderen professionellen Bereichen. Kennenlernen der besonderen Spezifika der Kinder- und Jugendchorleitung (Probenmethodik, Phrasierungsarbeit, Gestik) und Erarbeiten der Chorliteratur aller Gattungen durch ensemblepraktisches Partiturstudium. Souveräner Umgang mit Proben- und Konzertplanung im berufsspezifischen Arbeitsfeld
Teilmodule		Chorleitung; Hospitationen und Lehrversuche; Ensemblepraktisches Partiturspiel; Orchesterleitung
Teilnahmevoraussetzungen		Zulassung zum Studium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Modulprüfung		Eine benotete Prüfung in 1.1
Arbeitsaufwand		46 LP
Dauer		4 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Wintersemester

Nr. 1.1	**Teilmodul**	**Chorleitung**
Qualifikationsziele		Befähigung zur Verknüpfung der grundsätzlichen Schlagtechniken des Chordirigierens mit den Besonderheiten kreativer Melodieführung für Kinder; breite Repertoirekenntnis der Literatur für gleichstimmige Kinder- und Mädchenchöre und für gemischtstimmige Jugendchöre aller Stilepochen einschließlich zeitgenössischer Chorwerke
Lehrinhalte		Analyse von Chorwerken im Gruppenunterricht; praktisches Chordirigieren vor einem Übechor; Exemplarische Werke aller Stilepochen für Kinder- und Jugendchor, A-cappella-Werke und Werke mit Begleitung diverser Instrumente sowie Chor-Orchester-Werke; Altersgerechte und ganzheitliche Vermittlungsmethoden entsprechend der Bedürfnisse, Fähigkeiten und Möglichkeiten der aufeinanderfolgenden Entwicklungsphasen der Kinder und Jugendlichen
Lehrformen		8 SWS künstlerischer Einzel- und Gruppenunterricht
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Probenleitung und Einstudierung von zwei Chorwerken (ein A-cappella-Werk, ein Werk mit Begleitinstrumenten) Vorleistung: Regelmäßige Teilnahme
Arbeitsaufwand		20 LP
Dauer		4 Semester

Nr. 1.2	**Teilmodul**	**Hospitationen und Lehrversuche**
Qualifikationsziele		Kennenlernen der Kinder und Jugendlichen in ihrem Freizeitbereich - Chor- und Ensemblesingen (verschiedene Altersgruppen) - Assistenzen der/des Chorleiterin/Chorleiters (Kleingruppenbetreuung) - Strukturierung der Probenarbeit (Protokolle, Schüler- und Chorleiter-beobachtung)
Lehrinhalte		Die Studierenden hospitieren im Wechsel pro Semester in Singklassen der Musikschule, in Chorklassen der allgemeinbildenden Schule, in Kinderchören der Kirchengemeinden, im viergliedrigen Chorsystem der Institutionen Knabenchor- und Mädchenchor Hannover. Die Chorleiterinnen und Chorleiter der Chöre fungieren als Mentorinnen und Mentoren, die in stetigem Austausch mit der oder dem verantwortlichen Hochschullehrerin bzw. Hochschullehrer stehen. Unter deren Beratung und Supervision finden im Rahmen der Hospitation auch Lehrversuche statt.
Lehrformen		Selbststudium mit Beratung (Supervision durch Chorleiter bzw. Chorleiterin und Hauptfach-Lehrkraft). Bei unerwartetem Ausfall von Hospitationsmöglichkeiten kann der Prüfungsausschuss Ersatzleistungen definieren.
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistung: Regelmäßige Teilnahme (ca. 4 Stunden Hospitation pro Vorlesungswoche)
Arbeitsaufwand		8 LP
Dauer		4 Semester

Nr. 1.3	**Teilmodul**	**Ensemblepraktisches Partiturspiel**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zu angemessenem klavierpraktischen Partiturspiel von Chorwerken für die professionelle Leitung von Kinder- und Jugendchören
Lehrinhalte		Übertragung von Chorwerken für Kinder- und Jugendchöre aus allen Stilepochen auf das Klavier; Klavierbegleitung von Chor- und Ensemblestücken
Lehrformen		2 SWS künstlerischer Einzelunterricht
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistung: Regelmäßiges Einüben von Chorstücken
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		2 Semester

Nr. 1.4	**Teilmodul**	**Orchesterleitung**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zur künstlerischen Arbeit mit professionellen Sängern und Laienensembles sowie zum Arrangieren und Instrumentieren von Chor-Orchesterwerken für Kinder- und Jugendchöre; breite Repertoirekenntnis der Werke mit Besetzung durch Kinder- und Jugendstimmen aller Stilepochen
Lehrinhalte		Analyse von Chor- Orchesterwerken im Gruppenunterricht, praktisches Orchesterdirigieren vor einem Übeorchester; Arrangieren, Instrumentieren für Laienensembles
Lehrformen		8 SWS künstlerischer Einzel- und Gruppenunterricht
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; Leistungsnachweis nach Maßgabe des Lehrenden
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		4 Semester

Nr. 2	Modul	Gesang
Qualifikationsziele		Zielsetzung der Gesangsausbildung ist neben der Weiterentwicklung künstlerischer Gestaltungsfähigkeit die Befähigung der Studierenden zum funktionsgerechten Gebrauch ihrer eigenen Stimme und zur vorbildhaften Umsetzung funktioneller Abläufe in der Einheit Stimme-Körper. Sie lernen stimmliche Fehlentwicklungen von Kinder- und Jugendstimmen zu erhören und zu analysieren und physiologische Zusammenhänge der Kinderstimme zu reflektieren. Sie erwerben professionelle Fachkompetenz in der Anwendung von Beurteilungskriterien einer stimmgesunden Lied- und Chorliteratur.
Teilmodule		Gesang; Blattsingen und Solmisation; Grundlagen der Gesangspädagogik
Teilnahmevoraussetzungen		Zulassung zum Studium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Modulprüfung		Eine benotete Prüfung in 2.1
Arbeitsaufwand		14 LP
Gesamtdauer		4 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Wintersemester

Nr. 2.1	Teilmodul	Gesang
Qualifikationsziele		Fähigkeit zu stilsicherer künstlerischer Interpretation eines sängerischen Vortrags; aufführungspraktische Kompetenz von Lied, Chorstimme und Arie aus Werken aller Stilepochen; Erwerb von Kompetenzen zum altersgerechten Umgang in der Anwendung stimmbildnerischer Förderung; Fähigkeiten zur Strukturierung von Übungen unter Berücksichtigung altersspezifischer Stimmentwicklung und Modifizierung altersangemessener Vermittlungswege
Lehrinhalte		Erarbeitung von unbegleiteten Volksliedern und begleiteten Kunstliedern, Arien aus den Gattungen Oper, Operette, Oratorium, Musical, sowie Jazz- und Popsongs
Lehrformen		4 SWS künstlerischer Einzelunterricht
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Vortrag zweier stilistisch unterschiedlicher Werke aus verschiedenen Gattungen und eines unbegleiteten Stückes Vorleistung: Regelmäßige Teilnahme
Arbeitsaufwand		8 LP
Dauer		4 Semester

Nr. 2.2	Teilmodul	Blattsingen und Solmisation
Qualifikationsziele		Professionelle Fachkompetenz des Vom-Blatt-Singens und Fähigkeit zur Anwendung der Solmisation in der Vermittlung der Tonhöhenunterscheidung im Kinderchor
Lehrinhalte		Diverse Methoden des Vom-Blatt-Singens (z.B. Lars Edlund, Modus vetus, Modus novus); Relative Solmisation nach Kodàly.
Lehrformen		2 SWS künstlerischer Gruppenunterricht
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistung: Regelmäßiges Einüben von Notenbeispielen
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		2 Semester

Nr. 2.3	**Teilmodul**	**Grundlagen der Gesangspädagogik**
Qualifikationsziele		Fähigkeit, auf dem Gebiet der elementaren Stimmbildung grundsätzliche Stimmprobleme zu analysieren, zu diagnostizieren und Lösungsansätze anzubieten. Überblickswissen zu anatomischen, topographischen und physiologischen Zusammenhängen des "Instruments Stimme" sowie zur Stimmhygiene.
Lehrinhalte		Vermittlung grundlegender Kenntnisse in den Bereichen: - Anatomie, Physiologie; Akustik - Respiration, Phonation und Artikulation sowie der dafür notwendigen Körpereinstellungen (Aufrichtung, Haltung) - Stimmgattungen - Stimmentwicklung, Kinder- und Jugendstimme - Fachterminologie und Fachliteratur - Elementaren Methoden - Anfängerrepertoire
Lehrformen		4 SWS Vorlesung/Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		Zulassung zum Studium
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; Referat oder Präsentation
Arbeitsaufwand		4 LP
Dauer		2 Semester

Nr. 3	**Modul**	**Kreative Aufführungspraxis**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zur professionellen Leitung eines vokal/instrumentalen Ensembles und damit einhergehend die stilsichere Kompetenz zur Entwicklung einer Interpretationsvorstellung von Chorwerken der Renaissance bis zur Uraufführung für Kinder- und Jugendchöre. Erwerb vielfältiger Vermittlungsmethoden im variabel besetzten studentischen Ensemble, die zur Gestaltung innovativer Konzertformen der Kinder- und Jugendchorpraxis befähigen. Gestaltung innovativer Konzertformen für Kinder und Jugendliche: Selbständige Integration von Chorbewegung, Chorchoreographien und halbszenische Aufführungen als Bereicherung von Konzertprogrammen in Praxisprojekte
Teilmodule		Ensemblearbeit; Praktika; Werkanalyse
Teilnahmevoraussetzungen		Zulassung zum Studium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Modulprüfung		Eine unbenotete Prüfung in 3.1 und 3.3
Arbeitsaufwand		26 LP
Gesamtdauer		3 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Wintersemester

Nr. 3.1	**Teilmodul**	**Ensemblearbeit**
Qualifikationsziele		Kompetenz zum Erfinden, Arrangieren und Instrumentieren von Stücken und größeren Werken für Kinder unter Berücksichtigung der entwicklungsbedingten Besonderheiten von Kinderstimmen. Kompetenz diagnostischen Hörens und stimmbildnerischer Chorarbeit
Lehrinhalte		Werke für Kinderchor, literarische Texte, Alltagstexte, Bilder, Filmausschnitte, Spiele als Grundlage für Improvisation; Integration von Musik, Bewegung und Elementen des Theaters; Spiel und Bewegung; Arrangements für verschiedene Besetzungen und eigene Stücke: praktische Umsetzung - auch szenisch -, Einstudierung und Vorführung mit dem studentischen Ensemble des Studiengangs und dem Kinderchor der HMTH
Lehrformen		10,5 SWS künstlerischer Gruppenunterricht
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Kontinuierliche Leistungskontrolle durch die Praxis des Unterrichts (regelmäßige künstlerische Erarbeitung, organisatorische Strukturierung und Vorbereitung sowie Durchführung der Proben) Vorleistung: Regelmäßige Teilnahme
Arbeitsaufwand		18 LP
Dauer		3 Semester

Nr. 3.2	**Teilmodul**	**Praktikum**
Qualifikationsziele		Fachkompetente Leitungsfähigkeit von Kinder- und Jugendchören im Bereich Musikschule, Chor- und Singschulen, Mädchenchor und Knabenchor Hannover; Erwerb von Kompetenzen zur Planung von Probenabläufen, Probeninhalten und Probenstrukturen (Stimmproben, Kleingruppen, Soloproben) unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Besonderheiten unterschiedlicher Altersstufen
Lehrinhalte		Probenbesuch in verschiedenen Kinder- und Jugendchören: selbständige stimmbildnerische und chorpraktische Arbeit mit Kleingruppen, Stimm- und Chorgruppen
Lehrformen		4 Wochen Praktikum
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistung: Nachweis von mind. 4 Wochen Praktikum
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		3 Semester

Nr. 3.3	**Teilmodul**	**Werkanalyse**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zur Analyse von entsprechender Chorliteratur aller Epochen
Lehrinhalte		Techniken und Methoden der Werkanalyse; Analyse ausgewählter Chorwerke; Verknüpfung von analytischen mit kultur- und rezeptionsgeschichtlichen Fragestellungen; Vermittlung von Analyseergebnissen
Lehrformen		4 SWS Seminar
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Hausarbeit von ca. 12-15 Seiten oder eine äquivalente Leistung nach Maßgabe der Lehrkraft Vorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; Referat pro Seminar oder äquivalente Leistungen nach Maßgabe der Lehrkraft
Arbeitsaufwand		5 LP (3 LP für das Seminar mit der Prüfungsleistung)
Dauer		2 Semester

Nr. 4	Modul	Masterarbeit
Qualifikationsziele		Mit der Masterarbeit wird nachgewiesen, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Konzertprogramm von 30 Minuten nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu analysieren und unter künstlerischen Gesichtspunkten zur Aufführung zu bringen. Beherrschung der Chorleitertätigkeit für Kinder- und Jugendchöre: Programmplanung und stilsichere Interpretation von Werken für Kinder- und Jugendchöre von der Renaissance bis zum 21. Jahrhundert einschließlich der Aufführung von Konzerten und der Erstellung eines nach wissenschaftlichen Methoden entwickelten Programmheftes.
Lehrinhalte		Werkanalyse von Werken für ein Konzertprogramm unter Einbeziehung erziehungswissenschaftlicher, kulturgeschichtlicher und soziokultureller Kenntnisse; stimmlich-musikalische Einstudierung eines 30-minütigen Konzertprogramms mit einem Kinder-und einem Jugendchor; Organisation und Aufführung des Konzertprogramms.
Lehrformen		Selbststudium
Teilnahmevoraussetzungen		Ordnungsgemäßes Studium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfungen (benotet): 30-minütiges Konzertprogramm mit Chorwerken von der Renaissance bis zum 21. Jahrhundert, kommentiertes Programmheft; abschließend halbstündige mündliche Prüfung, in der das Konzert aus Sicht der Chorleitung musikwissenschaftlich, künstlerisch-interpretatorisch und aufführungspraktisch reflektiert wird (siehe § 8 Studien- und Prüfungsordnung): Die Anmeldung zum Modul Masterarbeit erfolgt spätestens zwei Wochen vor Ende der Vorlesungszeit des vorhergehenden Semesters im Prüfungsamt. Die Kandidatin oder der Kandidat reicht einen Themenvorschlag für die Masterarbeit ein und kann einen Vorschlag unterbreiten, von wem die Masterarbeit betreut werden soll. Der Prüfungsausschuss legt das Thema der Masterarbeit fest, bestellt die zwei Prüferinnen bzw. Prüfer und benennt die Erstgutachterin bzw. den Erstgutachter, die oder der gleichzeitig die Masterarbeit betreut. Die Themenausgabe ist aktenkundig zu machen und erfolgt über das Prüfungsamt zu Beginn des Semesters, spätestens aber mit Beginn der Vorlesungszeit. Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 12 Wochen.
Arbeitsaufwand		15 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 5	Modul	Pädagogik und Vermittlung
Qualifikationsziele		Fachkompetente, kindgerechte und menschlich einwandfreie Leitungskompetenz von Kinder- und Jugendchören; Fähigkeiten zur Präsentation, Vermittlung und Organisation von Konzerten für Kinder- und Jugendchöre. In Seminaren und bei Lehrversuchen in der Praxis (Kinderchöre, Singklassen der Musikschule, Chorklassen in Grundschule und Gymnasium, Vokale Grundstufen Knabenchor Hannover, Mädchenchor Hannover) vertiefen die Studierenden ihr Wissen um Unterrichtsinhalte und –methoden. Sie erwerben Fachkompetenz in der Planung, Durchführung und Reflexion von Chorproben, um in der zweiten Phase des Studiums selbständig fachkompetent Proben leiten und Aufführungsprojekte durchführen zu können.
Teilmodule		Didaktik und Methodik der Kinderchorleitung; Musikvermittlung; Berufspraktische Ergänzungsfächer
Teilnahmevoraussetzungen		Zulassung zum Studium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung

Fortsetzung Modul 5

Modulprüfung	Eine unbenotete Teilprüfung pro Teilmodul
Arbeitsaufwand	19 LP
Dauer	4 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Nr. 5.1	**Teilmodul**	**Didaktik und Methodik der Kinderchorleitung**
Qualifikationsziele		Fähigkeit zur Planung, Durchführung und Analyse von Chorproben anhand der gängigen Literatur über Chorleitung, Dirigieren und Probenmethodik; Entwicklung verschiedener Konzeptionen; Erwerb differenzierter Vermittlungswege unter Berücksichtigung der entwicklungspsychologischen Besonderheiten jeder Altersstufe
Lehrinhalte		Schriftlicher Probenentwurf nach verschiedenen Planungsmodellen; methodische Vorgehensweisen
Lehrformen		4 SWS Seminar nach Möglichkeit mit integrierten Lehrversuchen
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Schriftliche Probenplanung Vorleistung: Regelmäßige Teilnahme
Arbeitsaufwand		8 LP
Dauer		4 Semester

Nr. 5.2	**Teilmodul**	**Musikvermittlung**
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse im Bereich der Musikvermittlung und Pädagogik
Lehrinhalte		Entsprechend den wechselnden Angeboten aus Musikwissenschaft und Musikpädagogik insbesondere mit Schwerpunkt auf Konzertvermittlung und Präsentation von Konzerten
Lehrformen		4 SWS Seminar
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfungsleistung: Hausarbeit von ca. 12-15 Seiten in einem der Seminare Vorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; Referat pro Seminar oder äquivalente Leistungen nach Maßgabe der Lehrkraft
Arbeitsaufwand		5 LP (3 LP für das Seminar mit Prüfungsleistung)
Dauer		2 Semester

Nr. 5.3	**Teilmodul**	**Berufspraktische Ergänzungsfächer**
Qualifikationsziele		Praktische Kenntnisse für die Berufspraxis (z.B. über Chor- und Selbstmanagement, Öffentlichkeitsarbeit; Vereinsführung, Musikerrecht); Kenntnisse der Entwicklungspsychologie, der Anthropologie und der Soziologie; Befähigung zur Leitung von mehrtägigen Studientagen
Lehrinhalte		Hier wird es für die Ausbildung wichtige Ergänzungsfächer in Entwicklungspsychologie, Soziologie, Chormanagement, Recht und Marketing in der Form von Blockseminaren geben. Das Angebot richtet sich nach dem Stand des inhaltlichen Ausbildungsprofils der Studierenden und erfolgt in Absprache mit anderen Studiengängen, die in diesem Bereich Wahlangebote machen.
Lehrformen		Ca. 6 SWS Seminar/Vorlesung/Workshop etc. Freie Wahl nach Beratung mit Studiengangssprecher gemäß wechselnden Angeboten zur Berufspraxis (Recht, Marketing, [Chor-]Management etc.) und zur Wissenschaft (z.B. Entwicklungspsychologie, Soziologie etc.)
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Kinder- und Jugendchorleitung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; Leistungsnachweis nach Maßgabe des Lehrenden
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		3 Semester